

Gesetz- und Verordnungs-Blatt

für das

Königreich Bayern.

N^o 67.

München, den 1. Dezember 1881.

Inhalt:

Königlich Allerhöchste Verordnung vom 26. November 1881, die Titulatur der Obergerichtsschreiber und Gerichtsschreiber betr. — Erhebung in den Adelsstand. — Auszug aus der Adelsmatrikel des Königreiches.

Königlich Allerhöchste Verordnung, die Titulatur der Obergerichtsschreiber und Gerichtsschreiber betreffend.

Ludwig II.

von Gottes Gnaden König von Bayern, Pfalzgraf bei Rhein,
Herzog von Bayern, Franken und in Schwaben etc. etc.

Wir finden Uns bewogen, unter Bezug auf Art. 59 des Ausführungsgesetzes zum Reichs-Gerichtsverfassungsgesetze vom 23. Februar 1879 zu verordnen, was folgt:

§. 1.

Die Obergerichtsschreiber führen den Titel „Obersekretäre“, die Gerichtsschreiber den Titel „Sekretäre.“